

15 Jahre
Int. Blasmusikfestival
"Der böhmische Traum"

145 Jahre
Trachtenkapelle
Brand

17. – 19.05.2024

BRAND-NAGELBERG (A)

www.derboehmischetraum.at

#soovielliebe

UNSER ANLIEGEN:

Die Trachtenkapelle Brand möchte Sie zu einem ganz besonderen Blasmusikfestival einladen.

„Der böhmische Traum“ wird traditionell am Pfingstwochenende im Glaskunstdorf Brand-Nagelberg gefeiert und zelebriert. Zu diesem Termin können Sie in unserem heimeligen Festzelt – von den BesucherInnen liebevoll als das größte Wohnzimmer des Waldviertels bezeichnet – Blasmusik in all ihren bunten Facetten und Ausprägungen erleben.

Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen dieses Ereignis etwas näher bringen und vor allem einen Einblick in unser Wirken und die historischen Hintergründe geben, die unser Vereinsleben fördern, beleben und nachhaltig gestalten.

Mehrere Blasmusikkapellen und Könner ihrer Zunft werden für Sie hörbar zum Ausdruck bringen, dass Blasmusik, die mit Herz gespielt wird, immer mit Freude verbunden ist und in der Realität schon lange nicht mehr ihrem Ruf, altmodisch zu sein, entspricht.

Wir sind sicher nicht das größte, das beste, oder das meistbesuchte internationale Blasmusikfestival, aber wir erheben den Anspruch, das FAMILIÄRSTE BLASMUSIKEVENT zu sein.

Blasmusik verbindet Alt und Jung, Regionen und Nationen.

Blasmusik kann frohlocken, begleiten, trauern und Stimmung machen, manchmal alles zugleich.

Blasmusik ist nicht nur böhmisch-mährische Unterhaltungsmusik, sondern erklingt auch als Oberkrainer, Rock-Pop-Cover oder in wunderschönen modernen Eigenkompositionen.

Blasmusik weckt das Interesse eines Großteils der Bevölkerung und birgt große Traditionen und Geschichten.

Kommen Sie zu uns nach Brand-Nagelberg, seien Sie zu Gast bei FreundInnen und unterstützen Sie unsere Bemühungen. Wir werden Sie herzlichst willkommen heißen, damit Sie gemeinsam mit uns feiern und genießen können!

- **Preisträger des NÖ ZUKUNFTSPREISES in der Kategorie „Vereine und Institutionen – Gemeinschaftsfördernde Projekte“**
- **Anerkennung beim Kultursponsoringpreis „MAECENAS NÖ“ in der Kategorie "Klein- und Mittelbetriebe"**

TRADITION TRIFFT MODERNE

Der Österreichische Blasmusikverband (ÖBV) ist Dachverband für 2.179 Mitgliedskapellen und 106.840 aktive Mitglieder unterschiedlicher Herkunft und Generationen. Die „Klang- und Spieltradition österreichischer Blasmusikkapellen“ ist immaterielles Kulturerbe der UNESCO.

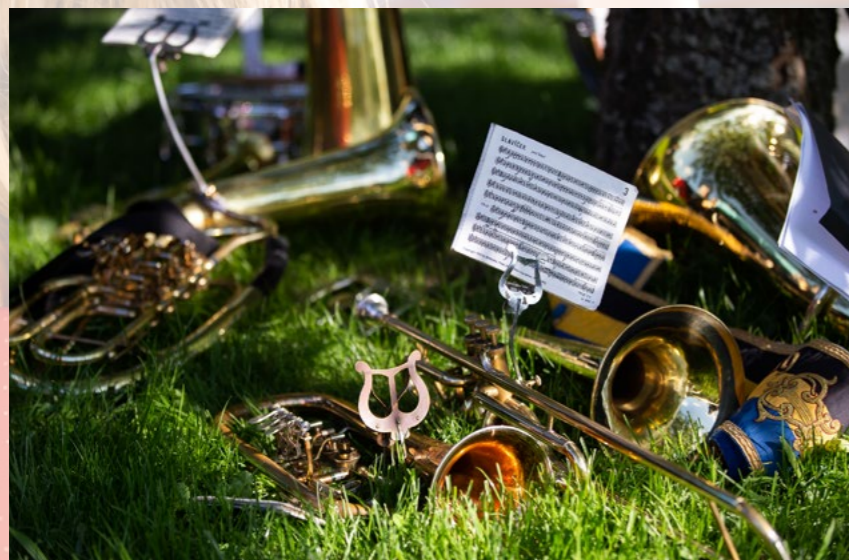
JUNG – FRISCH – DYNAMISCH

Die Österreichische Blasmusikjugend (ÖBJ) ist mit über 96.000 Mitgliedern eine der größten österreichischen Jugendorganisationen.

FAMILIÄR. EMOTIONAL. GRENZÜBERSCHREITEND.

FREITAG, 17.05.2024 – Vereinsabend

**TAG DES
EHRENAMTES**
Kommt mit mindestens 8
Mitgliedern eurer ehren-
amtlichen Organisation in
Vereinskleidung und genießt
kostenlos ein Schankgetränk
eurer Wahl.



Eintritt: Freie Spende!

Ab 20:00 Uhr: Musikalischer Empfang mit dem Musikverein Niederwaldkirchen (OÖ)

Ab ca. 21:30 Uhr: Bieranstich durch den Bürgermeister
der Marktgemeinde Brand-Nagelberg Georg Einzinger und
Verlosung von Gastgeschenken

Ab ca. 22:00 Uhr: Unterhaltung mit der Musikkapelle Langau (NÖ)

Zur späteren Stunde: Barbetrieb mit DJ Bauzi bis in die Morgenstunden

SAMSTAG, 18.05.2024 – Der böhmische Traum

**MACH MIT BEIM
GROSSKONZERT!**
JEDER und JEDE kann
mitspielen. Als kleine
Anerkennung gibt es
einen Konsumations-
gutschein.

Eintritt: Freie Spende!

Ab 16:00 Uhr: Grenzlandkapelle Hardegg (NÖ)

Ab ca. 17:00 Uhr: Notenausgabe für Großkonzert im Festzelt

Ab ca. 18:00 Uhr: Happaranka (Frankreich)

Ab ca. 20:00 Uhr: Großkonzert aller anwesenden MusikerInnen zum Mitmachen
(u.a. Gemeindeblasmusikkapelle Waldhausen aus NÖ)

- 145 Jahre Trachtenkapelle Brand
- 100. Geburtstag von Polkakönig Ladislav Kubeš
- 15 Jahre Int. Blasmusikfestival "Der böhmische Traum"
- #soovielliebe #livingheritage

Ab ca. 20:30 Uhr: Ybbstola Blech

Zur späteren Stunde: Barbetrieb mit DJ Bauzi bis in die Morgenstunden!

SONNTAG, 19.05.2024 – Original Brandler Frühschoppen

Eintritt: Freie Spende!

Ab 09:15 Uhr: Feldmesse mit dem Bläserensemble der
Stadtkapelle Litschau (NÖ) und dem
JOB – Jugendorchester Brand (NÖ)

Ab ca. 10:00 Uhr: Frühschoppen mit dem Musikverein
Vorderweißenbach (OÖ), Schremser Bier
und den berühmten Grillhenderln

Ab ca. 12:00 Uhr: Wir sagen DANKE!

Ab ca. 12:30 Uhr: Altsteiner Blaskapelle (Ungarn)

P.S.:
**DER PFINGSTMONTAG
IST EIN FEIERTAG!**
ALLE AKTUELLEN INFOS AUF
www.derboehmischetraum.at



Alle Angaben ohne Gewähr. Aus organisatorischen Gründen können die Beginnzeiten leicht variieren.

TRACHTENKAPELLE BRAND

In der Trachtenkapelle Brand finden die musikalischen Talente mit ihrer Vorliebe für die gepflegte Blasmusik, insbesondere die "Südböhmische Blasmusik", über alle gesellschaftlichen Grenzen und Generationen hinweg eine gemeinsame musikalische Heimat.

Es wird ganzjährig wöchentlich geprobt, ca. 40 – 50 Ausrückungen pro Jahr (ohne Begräbnisse) zeugen vom hohen Arbeitspensum. Die Nachwuchsmitglieder werden im Gemeindeverband der Musikschule Oberes Waldviertel ausgebildet und im JOB (Jugendorchester Brand) auf das Spiel im Orchester vorbereitet.

Die Höhepunkte im Jahreskreis sind das Int. Blasmusikfestival "Der böhmische Traum", die Marschmusik- und die Konzertmusikbewertung, das Frühjahrskonzert und das Maispielen. Weiters werden die Feste im Ort, wie z.B. das Feuerwehrfest, sowie zahlreiche kirchliche Veranstaltungen umrahmt.

Bereits seit 1968 veranstaltet die Trachtenkapelle Brand ein alljährliches Fest, dazu werden seit jeher auch südböhmische Blasmusikkapellen eingeladen und freundschaftliche Beziehungen in die angrenzende Region Südböhmen gepflegt. 2010 wurde aus dieser Tradition heraus das Blasmusikfestival "Der böhmische Traum" – zur Förderung des Austausches und der Vernetzung von MusikerInnen aus mittlerweile ganz Mitteleuropa – gegründet.

Ziel ist es, in Brand alle Jahre wieder aus jeder Musik- und Himmelsrichtung so viele MusikerInnen wie möglich zu versammeln und im Rahmen eines gemeinsamen Großkonzerts den „Böhmischen Traum“ und andere blasmusikalische Highlights genauso erklingen zu lassen, wie Stücke und Arrangements der Familie Kubeš – in Würdigung ihres Lebenswerkes und stellvertretend für alle freundschaftlichen Verbindungen zum nördlichen Nachbarn.

Mit unserem Festival möchten wir den Beweis antreten, dass Musik ein Zusammengehörigkeitsgefühl erzeugt, keine Grenzen und Generationskonflikte kennt und nur mit Respekt vor der Tradition und den Menschen, die dahinter stehen, verwirklicht werden kann.

In einer Gemeinde "ganz nah an der Grenze" und neben dem ehemaligen "Eisernen Vorhang", aber vor allem in direkter Nachbarschaft zu Südböhmen (eine Wiege der böhmischen Blasmusik), möchten wir einen Beitrag zur Förderung von grenzüberschreitender Nachbarschaft leisten und ein großes Ausrufezeichen setzen.



www.tk-brand.at

SÜDBÖHMISCHE BLASMUSIK IN BRAND-NAGELBERG

Die Musiktradition der „Südböhmischen Blasmusik in Brand-Nagelberg“ wurde 2021 in das österreichische Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes der UNESCO aufgenommen.

Vor, während und auch nach dem 2. Weltkrieg musste seitens der Trachtenkapelle Brand oft auf tschechische AushilfsmusikerInnen zurückgegriffen werden. In erster Linie bei Begräbnissen war eine musikalische Begleitung ohne gegenseitige Aushilfe nicht möglich.

Der Großcousin des damaligen Kapellmeisters Adolf Zeller, Bohuslav Marek, war einer der AushilfsmusikerInnen. Später war er mit dem südböhmischen Komponisten Ladislav Kubeš bei der Militärmusik in Jindřichův Hradec 1947 – 1948 eingerückt. Es entstand durch diese Kontakte eine musikalische Zusammenarbeit in der Grenzregion, bei der auch Blasmusik-Literatur wie z.B. Begräbnis- und Unterhaltungsstücke ausgetauscht wurden.

Ab 1962 wurden mit Ladislav Kubeš und seiner Kapelle gegenseitige Besuche in Tschechien und Österreich organisiert. Der oft mehrtägige Aufenthalt in Brand-Nagelberg, auch in Privatunterkünften von Mitgliedern der Trachtenkapelle Brand, fand immer unter Aufsicht von Kommissären des kommunistischen Re-

gimes statt, da Fluchtgefahr bestand. Die tschechischen MusikerInnen wurden dabei mit Waren des alltäglichen Bedarfs (u.a. Stoffe zum Kleidermachen) heimlich versorgt. Eine Bedingung des Austauschs war außerdem, dass die Musikgruppe mit freier Kost und Logie entlohnt wurde, gegen Gage durften die MusikerInnen im Ausland praktisch nicht auftreten.

Die Politik wurde eingeschaltet und seitens der Vereinsführung nach Hollabrunn ins Regionalbüro der kommunistischen Partei gepilgert, um ein Parteischreiben zu erbitten, damit Ladislav Kubeš und seine Blasmusikkapelle offiziell den „Eisernen Vorhang“ überschreiten durften. Dieses Engagement sorgte dafür, dass die Kompositionen von Ladislav Kubeš zunehmend auch in Österreich – neben seinen Auftritten und Besuchen in der Region und darüber hinaus – Verbreitung fanden.

Die „Südböhmische Blasmusik in Brand-Nagelberg“ ist eine kulturelle Ausdrucksform, die in der Gesamtbeurteilung aller Facetten die Bedeutung und Funktion der Stärkung regionaler Identität innehat, welche über sprachliche, gesellschaftliche und politische Grenzen hinaus verbindend wirkt und somit für andere europäische Regionen auch im historischen Kontext beispielgebend sein kann.



www.unesco.at/kultur/immaterielles-kulturerbe

GRÜNES MUSIKHEIM

Die Trachtenkapelle Brand hat ihr Musikheim ab dem Jahr 2019 – nach 30 Jahren seines Bestehens – saniert bzw. zeitgemäß adaptiert. Unter dem Arbeitstitel „Grünes Musikheim“ wurde ein Vorzeigeprojekt im Bereich Klimaschutz auf die Beine gestellt. Dazu gehören folgende Umsetzungsschritte:

- Energieberatung und Erstellung eines Energieausweises
- Austausch der Ölheizung auf ein modernes Heizsystem (Erdwärmepumpe)
- Optimierung der Heizungsanlage
- Dämmung der obersten Geschoßdecke
- Umstellung auf LED-Beleuchtung im Innen- und Außenbereich
- Technische Optimierung oder Entfernung von nicht mehr benötigten Verbrauchern samt Erneuerung der Elektroinstallationen
- Bezug von regionalem Ökostrom, zertifiziert nach dem österreichischen Umweltzeichen
- Abbestellung von unadressiertem Werbematerial und Zeitschriften
- Verwendung des nicht mehr benötigten Heizraumes als Noten- und Kleidungsarchiv zur besseren Raumnutzung
- Umstellung auf ein ausschließlich regionales und plastikfreies Getränkesortiment
- Einkauf von Lebensmitteln bei ausschließlich regionalen Lieferanten (z.B. Fleischwaren vom örtlichen Fleischerbetrieb, Gebäck vom örtlichen Bäcker, diverse Waren vom örtlichen Nahversorgungsgeschäft, Bier von der Brauerei in der Nachbargemeinde)
- Zukauf von Dienstleistungen soweit als möglich in der Region (z.B. Glasfaseranschluss und Internet durch Anbieter aus dem Waldviertel)
- Mobilitätsoptimierung durch Ausmusterung des vereinseigenen „Musibus“ und Anschaffung eines Anhängers
- Beibehaltung und kontinuierliche Weitergabe bzw. Anpassung und Reparatur der im Jahre 1964 angeschafften Tracht
- Durchführung geselliger Veranstaltungen als „Saubere Feste“
- Musikheimreinigung ohne Chemikalien mit umweltfreundlichem Reinigungsmaterial und Reinigungsmitteln, die in Österreich 100% klimaneutral hergestellt werden

Somit ist man bei der Blasmusik in Brand "Raus aus dem Öl" und investiert regional in den Vereinsstandort. Für die Jugend der Trachtenkapelle Brand wurde eine langfristige und nachhaltige Heimstätte geschaffen.

In Anerkennung der Verdienste um den Natur- und Umweltschutz in Niederösterreich wurde der Trachtenkapelle Brand für das "Grüne Musikheim" der Hans-Czettel – Förderungspreis 2022 verliehen.



DIGITALES MUSIKHEIM

Das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport schnürte anlässlich des Endes der COVID-bedingten Einschränkungen des Kulturbetriebs im Jahr 2021 das "Neustart Kultur"-Paket und förderte die Schaffung und Verbesserung von kultureller Infrastruktur und langfristige, digitale und bauliche Investitionen, die zur wirtschaftlichen Resilienz beitragen. Die Zuschüsse ermöglichten Modernisierungen und Adaptierungen von Kulturräumen und dienen damit der nachhaltigen Verbesserung des künstlerisch-kulturellen Angebots.

Das Musikheim der Trachtenkapelle Brand ist regionaler Musikschulstandort, vereinseigene Ausbildungsstätte, Proben- und Veranstaltungsort für mehrere Kulturträger sowie Vereinszentrum und seit jeher konzipiert als „Haus der Musik und Begegnung“. Die Blasmusik ist ein Kulturelement, das Begegnungen zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft, sozialen Standes, verschiedener Generationen und individueller Denkweisen fördert. Dies wird im Musikheim Brand zukünftig auch digital geschehen.

Durch die Anschaffung eines WLAN-Beamers samt Leinwand, die Integration eines Bluetooth-Adapters in die bestehende hochqualitative Musikanlage sowie diverse Elektroinstallationen ist im Proberaum die umfangreiche Nutzung mobiler Endgeräte wie Smartphones und Tablets bzw. diverser Apps möglich. Dadurch lassen sich beispielsweise Präsentationen, Bilder, Texte, Playbacks, Tonbeispiele oder auch Videos im Unterricht bzw. während der Proben einbinden und so die Ausbildung modern gestalten. Auch Online-Schulungen, Online-Musikunterricht sowie Videokonferenzen, in Zeiten von COVID-19 unerlässlich geworden, sind künftig problemlos und in optimaler Qualität möglich.

Die in diesem Vorhaben inkludierten Maßnahmen garantieren den MusikschülerInnen, den NachwuchsmusikerInnen und den Kulturschaffenden vor Ort digitale Ausbildungs- und Lernmöglichkeiten in angenehmer Umgebung, auch unter erschwerten Rahmenbedingungen wie einer Corona-Pandemie und mit genügend (Probe-)Raum für sich selbst. Immer mehr Jugendliche sind es, die in unseren Kapellen musizieren und eine individuelle Heimat finden. Dabei sollen sie an einen Ort kommen, an dem sie den digitalen Wandel in einer sinnvollen Symbiose mit ihrer Freizeitbeschäftigung zur eigenen persönlichen, musikalischen und soziokulturellen Entwicklung nutzen können.



 **Bundesministerium**
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

"TRÄUMST DU SCHON?"



WIR BEDANKEN UNS

bei allen PartnerInnen, SponsorInnen, HelferInnen und BesucherInnen unseres Festivals sowie bei der Marktgemeinde Brand-Nagelberg für die großartige Unterstützung.



www.facebook.com/derboehmischetraum



www.youtube.com/derboehmischetraum



www.instagram.com/derboehmischetraum

KONTAKT:

Trachtenkapelle Brand

Festivalbüro "Der böhmische Traum"

3873 Brand 102

Festivalleiter: Jürgen Uitz

Tel.: +43 (0)664/5378730

E-Mail: anmeldung@derboehmischetraum.at

Homepage: www.derboehmischetraum.at

powered by

SEIT 1410

Schremser
echt Waldviertel



NIEDERÖSTERREICHISCHER
BLASMUSIKVERBAND



GLASKUNSTDORF
BRAND-NAGELBERG

Aus besonderem Holz geschnitzt.



Kultur
gemeinsam
leben.

KULTUR . REGION .
NIEDERÖSTERREICH

print
berger
GmbH